

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh



BILDUNGS- PROGRAMM 2024



Liebe Leserin, lieber Leser!

Warum sich mit der Endlichkeit auseinandersetzen? Aus Sicht der Hospiz- und Palliativarbeit ist eine Antwort: Weil es wichtig ist, dass Menschen befähigt werden, andere in Sterben, Tod und Trauer zu begleiten. Man könnte auch sagen: Weil es uns alle betrifft. Und zwar nicht erst am Ende.

Auch für Ihr heutiges Leben macht das bewusste Wahrnehmen der Endlichkeit einen Unterschied. Wären wir unsterblich, wäre alles beliebig. Die Sterblichkeit gibt dem Dasein großen Wert. Das Wissen um das Ende macht lebendig. Der Tod sei ein Kunstgriff der Natur, um möglichst viel Leben zu haben, beschrieb es ein Autor namens C.G. Tobler. Die Vergänglichkeit lässt uns spüren, was wirklich wichtig ist, was das Wesentliche ist. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam in unseren Seminaren in 2024 diese Lebendigkeit, Tiefe und Leichtigkeit zu entdecken.

Auch unser Programmheft hat ein Format von neuer Leichtigkeit – eine Reduktion aufs Wesentliche zur Schonung von Ressourcen. Ungeachtet des kleineren Formats steckt es hoffentlich voller großer Entdeckungen zu den wesentlichen Themen mitten aus dem Leben. Sind Sie dabei?

Ihre 

Mareike Neumayer

Leitung Hospiz- und Palliativ-Akademie
Gütersloh

BILDUNGSPROGRAMM 2024

Die Kunst, den Tod ins Leben einzuladen

Entdecken Sie in der Beschäftigung mit der Endlichkeit eine neue Leichtigkeit des Seins: praxiserprobte Impulse zu einer achtsamen Ausrichtung auf das Wesentliche für ein Leben in Fülle.

Leitung: Rüdiger Standhardt, Dipl.-Pädagoge, Trainer für Persönlichkeitsentwicklung, ehrenamtlicher Hospizbegleiter, Autor

Termin: 27.01.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Eine besondere Trauer? Wenn ein Tier stirbt

Eine Haustierärztin mit palliativem Schwerpunkt, die viele Tiere und ihre Besitzer in der schweren Phase begleitet hat, vermittelt aus dieser Erfahrung wertvolles Wissen und Impulse.

Leitung: Dr. Mary-Ann Sommer, Haustierärztin und Fachärztin Pferd mit palliativem Schwerpunkt

Termin: 31.01.2024, 18:00 – 21:00 Uhr

Hospizarbeit und Demenz

Mit Basiswissen über die Krankheit und ihren Verlauf, geschärfter Sensibilität für die Bedürfnisse und einem Ideenfundus an Beschäftigungsmöglichkeiten lernen Sie, Begleitungen individuell zu gestalten.

Leitung: Klaus-Joachim Börnke, evangelischer Theologe, systemischer Coach, Hospizseelsorger

Termin: Start am 02.02.2024, 3 Teile

In Kooperation mit



Ambulante
Hospizgruppe
Verl e.V.

Schutz vor „Burnout“ – Bewältigung von Belastungen in der Palliativversorgung

Wie kommt es zur totalen Erschöpfung? Und was können Sie als Begleitende oder Pflegende von Menschen am Lebensende dagegen tun, um die Freude an der Aufgabe wiederzufinden und zu erhalten?

Leitung: Dr. med. Jörg Eisentraut, Arzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Palliativmedizin

Termin: 21.02.2024, 15:30 – 18:30 Uhr

Wie erstelle ich eine Patientenverfügung?

Grundlagenwissen über Patientenverfügung, medizinische Vollmacht und Betreuungsverfügung sowie Anregungen zum Reflektieren der eigenen Haltung, mit dem Ziel, eine individuelle Patientenverfügung formulieren zu können.

Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin; Petra Kassel, Palliative Care Fachkraft und Patientenverfügungsberaterin im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh

Termin: 02.03.2024, 09:00 – 15:00 Uhr

Sicherheit gewinnen im Umgang mit Todeswünschen in der Palliativversorgung

Sie erwerben Wissen über die Rechtslage, Hintergründe von Todeswünschen, die eigene Haltung und üben hilfreiche Formen der Reaktion auf Sterbewünsche.

Leitung: Priv.-Doz. Dr. rer. medic. Kerstin Kremeike, Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Projektleitung am Zentrum für Palliativmedizin an der Uniklinik Köln; Professor Dr. Raymond Voltz, Direktor des Zentrums für Palliativmedizin an der Uniklinik Köln

Termin: 08.03.2024, 16:00 – 20:00 Uhr und
09.03.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Update für Patientenverfügungsberater:innen: Beratung für Menschen mit geistigen Einschränkungen

Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin; Petra Kassel, Palliative Care Fachkraft und Patientenverfügungsberaterin im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh; Evelyn Dahlke, Hospiz-Koordinatorin und Patientenverfügungsberaterin im Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh; Mareike Neumayer, Übersetzerin für Leichte Sprache

Termin: 11.03.2024 18:30 Uhr – 20:00 Uhr

Wie begegne ich Trauernden?

Wir erarbeiten konkrete Ideen und vermitteln Wissen für mehr Sicherheit für eine gute Begegnung mit trauernden Menschen.

Leitung: Mareike Neumayer, Trauerbegleiterin und Kommunikationsexpertin; Elisabeth Schultheis-Kaiser, Trauerbegleiterin und Diplom-Psychologin

Termin: 19.04.2024, 15:00 – 19:00 Uhr

Kraftquelle Resilienz in der Trauerbegleitung

Sie erfahren, wie Sie Trauernden helfen können, eine ressourcenorientierte Perspektive auf die Situation zu entwickeln. Auch für sich selbst erhalten Sie stärkende Impulse zur Selbstfürsorge.

Leitung: Sandra Kötter, Trauerbegleiterin (BVT) und Resilienztrainerin

Termin: 27.04.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Lebenswelt Bett:

Lebensqualität trotz Bettlägerigkeit

Bettlägerigkeit ist für die betroffene Person, aber auch für Pflegende eine Herausforderung. Wie können noch vorhandene Fähigkeiten gefördert oder erhalten werden, um die Lebensqualität des betroffenen Menschen bestmöglich zu bewahren?

Leitung: Sabine Baumbach, Dozentin für Pflege, Demenz und Palliative Care, Musiktherapeutin und Ergotherapeutin

Termin: 08.06.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

Hospizkurs

Dieser Kurs ermutigt und befähigt Menschen, die sich mit Sterben, Tod und Trauer beschäftigen möchten und sich so auf eine ehrenamtliche Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen vorbereiten möchten.

Leitung: Evelyn Dahlke, Sabrina Eustergerling, Marion Lückenotto, Hospiz-Koordinatorinnen

Termin: Start am 30.08.2024

Gekämpft, gehofft und doch verloren? - Sterbebegleitung von Menschen mit Krebserkrankung

Über Basiswissen zu Krebserkrankungen, dem Erkennen seelischer und sozialer Belastungsfaktoren, Fallbesprechungen und dem Ausloten eigener Grenzen gewinnen Haupt- und Ehrenamtliche mehr Sicherheit in der Sterbebegleitung onkologischer Patienten.

Leitung: Dr. Maria Eißing, Psychoonkologin und ärztliche Psychotherapeutin

Termin: 06.09.2024, 15:00 – 19:00 Uhr und
07.09.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

Kommunikative Aspekte in der Beratung zur Patientenverfügung

Praktische Übungen und vertiefendes Wissen für alle, die Beratungen zur Patientenverfügung durchführen (möchten) oder eine Stellvertretung als Bevollmächtigte oder Betreuer:innen übernehmen möchten.

Leitung: Dr. med. Herbert Kaiser, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie, Palliativmedizin; Petra Kassel, Palliative Care Fachkraft und Patientenverfügungsberaterin im Hospiz- u. Palliativ-Verein Gütersloh

Termin: 14.09.2024, 09:00 – 15:00 Uhr

„Ich weiß, was ich will“ – Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer für Menschen mit geistiger Behinderung

Der Kurs soll die Selbstbestimmung von Menschen mit geistiger Behinderung fördern und ihnen die Gelegenheit geben, sich mit Themen rund um das Lebensende auseinanderzusetzen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Leitung: Evelyn Dahlke, Koordination, Soziale Arbeit B.A., langjährige Erfahrung in der Eingliederungshilfe; ehrenamtlich Mitarbeitende des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e.V.

Termin: Start am 14.09.2024, jeweils 10:00 – 12:30 Uhr

Folgen Sie uns auf Social Media



facebook.com/hospiz.guetersloh



instagram.com/hospizvereinguetersloh

Ethikberatung im Gesundheitswesen

Die praxisbezogene Vermittlung der Grundlagen der Ethik in der Medizin mit Schwerpunkt auf ethischen Entscheidungen am Lebensende ist das erste Modul zur Zertifizierung zum Ethikberater.

Leitung: Oberärztin Dr. med. Petra Küpper-Weyland
Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie, internistische Onkologie, Palliativmedizin;
Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Geschäftsführer der Akademie für Ethik in der Medizin Göttingen;
Dipl.-Biol. Norbert Jömann, Geschäftsführer des Klinischen Ethik-Komitees am Universitätsklinikum Münster

Termin: Start am 20.09.2024, 3 Teile

Sterben macht Angst

Welche Formen der Angst gibt es? Wie unterschiedlich gehen wir Menschen mit Angst am Lebensende um? Was können wir tun, um Menschen in ihrer Angst gerecht zu werden, sie kompetent und einfühlsam zu begleiten?

Leitung: Dr. med. Jörg Eisentraut, Arzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Palliativmedizin

Termin: 13.11.2024, 16:00 – 17:30 Uhr

Umgang mit Depressionen am Lebensende

Traurigkeit ist eine normale Reaktion auf einen Abschied vom Leben – doch wann ist es eine Depression? Und was kann man dagegen tun - auch und gerade in der palliativen Situation?

Leitung: Dr. med. Jörg Eisentraut, Arzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Palliativmedizin

Termin: 20.11.2024, 16:00 – 17:30 Uhr

Moderation ethischer Fallbesprechungen

Das Intensivseminar bereitet darauf vor, ethische Fallbesprechungen zu führen und zu lenken und ist ein Baustein zur Zertifizierung zum Ethikberater. Voraussetzung zur Teilnahme ist das zuvor absolvierte Seminar „Ethikberatung im Gesundheitswesen“.

Leitung: Oberärztin Dr. med. Petra Küpper-Weyland
Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie, internistische Onkologie, Palliativmedizin;
Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Geschäftsführer der Akademie für Ethik in der Medizin Göttingen; Dipl.-Biol. Norbert Jömann, Geschäftsführer des Klinischen Ethik-Komitees am Universitätsklinikum Münster

Termin: 08.03.2025 und 05.04.2025, 09:00 – 16:00 Uhr



In diesem Kurz-Kurs lernen interessierte Bürger:innen, was sie für die ihnen nahestehenden Menschen am Ende des Lebens tun können.

Leitung: Hauptamtliche Mitarbeiterinnen des Hospiz- und Palliativ-Vereins Gütersloh e.V.

Termine (wahlweise): 23.02.2024, 16:00 – 20:00 Uhr,
oder
23.08.2024, 16:00 – 20:00 Uhr

Seminar-Info und Buchung



www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie



Einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet abscannen

- online via Zoom -

Kompakte Impulse aus Hospiz- und Palliativarbeit, aktuelle Themen und spannende Referenten.

Jeweils mittwochs, 18:00 – 19:30 Uhr

13.03.2024

Jedes Wort wirkt: Die heilsame Kraft der Sprache in Pflege und Begleitung

Referentin: Mechthild von Scheurl-Defersdorf, Sprachwissenschaftlerin, Autorin und Begründerin des Lingva Eterna® Konzepts

12.06.2024

Die Würde des Menschen ist antastbar – ein Kommentar aus der Perspektive der Krankenpflege

Referent: Sven Goldbach, Fachkraft Palliative Care, Geschäftsführer und Pflegedienstleiter Goldbach PalliativPflegeTeam

11.09.2024

Einsamkeit am Lebensende

Referent: Steven J. Kranz, M.Sc., Stellv. Geschäftsführer DGP, Pflegefachkraft Palliative Care / Intensivpflege

In Kooperation mit Wolkenschieber e.V. –
Lichtblicke für Kinder und Jugendliche



Wut als Kraft in der Trauer

In diesem Workshop für Trauerbegleiter:innen soll die Wut als besonderer und kraftvoller Gefühlsaspekt von Trauerprozessen rehabilitiert und eine neue Perspektive darauf ermöglicht werden.

Leitung: Dr. Carolin Länger-Brand,
Kommunikationstrainerin

Termin: 25.05.2024, 10:00 – 16:00 Uhr

Die Kraft des Tröstens - Kindertrauer begegnen und Trosttankstellen schaffen

Wir erarbeiten gemeinsam das Konzept der Trosttankstelle mit ihren unterschiedlichen Säulen und konkreten Handlungsimpulsen. Ein Workshop für Menschen, die Kinder in der Trauer begleiten.

Leitung: Gundula Göbel, Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutin, EMDR Traumatherapeutin, Paar- und Familientherapeutin

Termin: 09.11.2024, 09:00 – 16:00 Uhr

Wir sind für Sie da!



v.l.n.r.: *Dr. Herbert Kaiser, Anette Horst, Evelyn Dahlke, Mareike Neumayer, Elisabeth Schultheis-Kaiser*

Hospiz- und Palliativ-Akademie Gütersloh

Hochstr. 19, 33332 Gütersloh

www.hospiz-und-palliativmedizin.de
kurse@hospiz-und-palliativmedizin.de

Sie erreichen uns telefonisch

Evelyn Dahlke

☎ 05241-708 90 23

Anette Horst

☎ 0179-294 65 68

Mareike Neumayer

☎ 05241-708 90 44

Seminarraum

Winkelstraße 1 | 33332 Gütersloh

Unser Seminarraum befindet sich im ersten OG. Wenn eine Treppe für Sie eine Barriere ist, sprechen Sie uns an.

Bankverbindung

Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh e.V.,
Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG

IBAN DE87 4786 0125 1012 9107 01 | BIC GENODEM1GTL

Bildnachweis: stock.adobe.com, privat

Seminar-Info und Buchung



www.hospiz-und-palliativmedizin.de/akademie



Einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet abscannen